



„Begrüßung und Input“

Jörg Gattenlöhner
GFS



- **Auswertung Fragebögen/ Anregungen**
 - **Ein bisschen mehr Heizung**
 - **Mehr Referenten aus Organisationen oder Wissenschaft**
 - **Fragen zu den Vorträgen direkt nach den einzelnen Vorträgen**
 - **Mehr Frauen auf das Podium**

Eine Möglichkeit zur Erhöhung der Frauenquote





Spenderbindung - Wie gewonnen, so zerronnen



- **Assoziiert man derzeit eher mit der Finanzbranche/Börse**
- **Aber auch gerade im aktuellen Jahr durch Katastrophen, beklagen viel Organisationen, dass die neu gewonnen Spender einfach nicht zu Binden sind, eine Beziehung nicht aufgebaut werden kann**
- **Worum geht es eigentlich: Um Beziehung, Bindung von Menschen**
- **Warum wollen wir eigentlich Bindung?**
- **Wie entsteht Bindung?**
- **Was ist das Gegenteil von Bindung? Ungebunden!**
- **Gesellschaft: Geschichte aus der Kölner Stadtrevue, wo ein Mensch sich über die Ungebundenheit, Anonymität freut. Raus aus dem Zwang, rein in die Freiheit. Heute hier, morgen dort.**
- **Übersetzung easy come, easy go.**
- **Börsenmeldungen, Kontext DAX, Eurokrise etc.**
- **Expartner-zurueck.de**

Ist das Spenderbindung?





- **Mit Erstaunen festgestellt, im Februar 20 Jahre im Fundraising**
- **„Über den Tellerrand schauen...“**
- **Input aus der Werbepsychologie**
- **Input aus der Neurowissenschaft, Neurobiologie**
- **Input aus dem Bereich der Kundenbindung**
- **Übernommen im Vortrag von Lothar Schulz (Donor RM)**
 - **Zuhören, Erwartungen aufnehmen, Respekt beweisen, eigene Vision darlegen, Beziehungsqualität erarbeiten, Beziehung hinterfragen.**
 - **Erinnerung an Dont stop flirting**



Bindungen in der Gesellschaft (Soziale Beziehungen)

- **Eltern-Kind-Beziehung, als Bindungsform, die zunächst auf Bindung, später auf Trennung (Loslassen) angelegt ist**
- **Freundschaft/ Gemeinschaft zwischen zwei oder mehreren Personen**
- **Partnerschaft, als verbindliche Gemeinschaft**
- **Liebesbeziehung, als emotionelle Gemeinschaft**



Bindungen in der Wirtschaft (Kundenbeziehungen)

- **Customer-Relationship-Management**
- **Fünf Aspekte für eine gute Kundenbindung**
 - **Klare Unternehmensidentität,**
 - **Herausragendes Produkt,**
 - **Richtiger Preis,**
 - **Service bieten,**
 - **Regelmäßig kommunizieren.**



Bindungen in der Gesellschaft (Soziale Beziehungen)

- Eltern-Kind-Beziehung
- Partnerschaft , als verbindliche Gemeinschaft
- Liebesbeziehung, als emotionelle Gemeinschaft
- Freundschaft

Bindung fängt ganz früh an





- **Beschäftigung mit dem Thema Ehe/Beziehung**
- **Hans Jellouschek (Wie Partnerschaft gelingt)**
- **Tara Parker-Pope (Die Ehe- eine Wissenschaft)**
- **Inge Mühlberger Paartherapeutin (Dont Stop Flirting)**

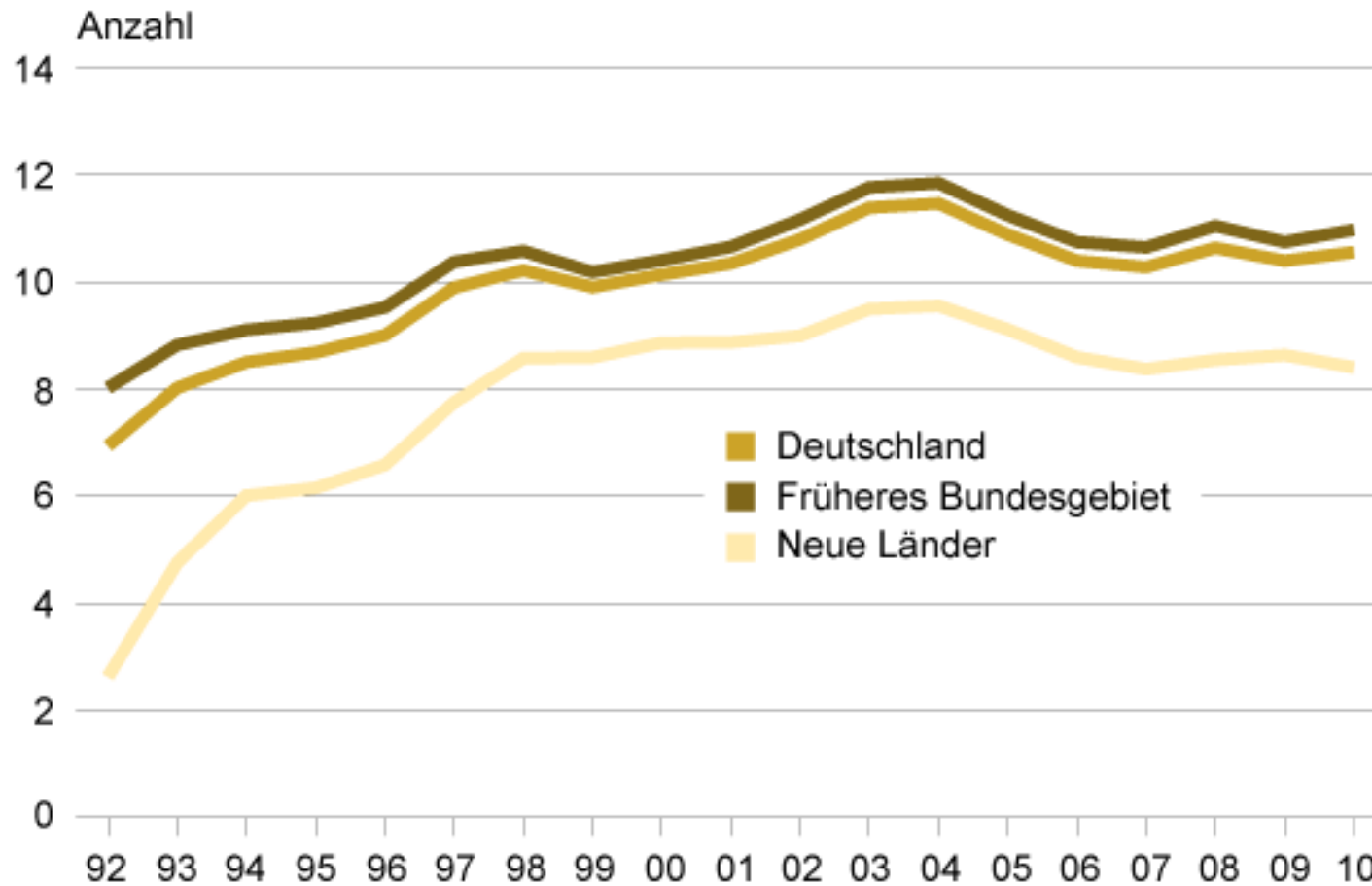
Spenderbindung ist wie eine gute Ehe!





Spenderbindung ist wie eine gute Ehe

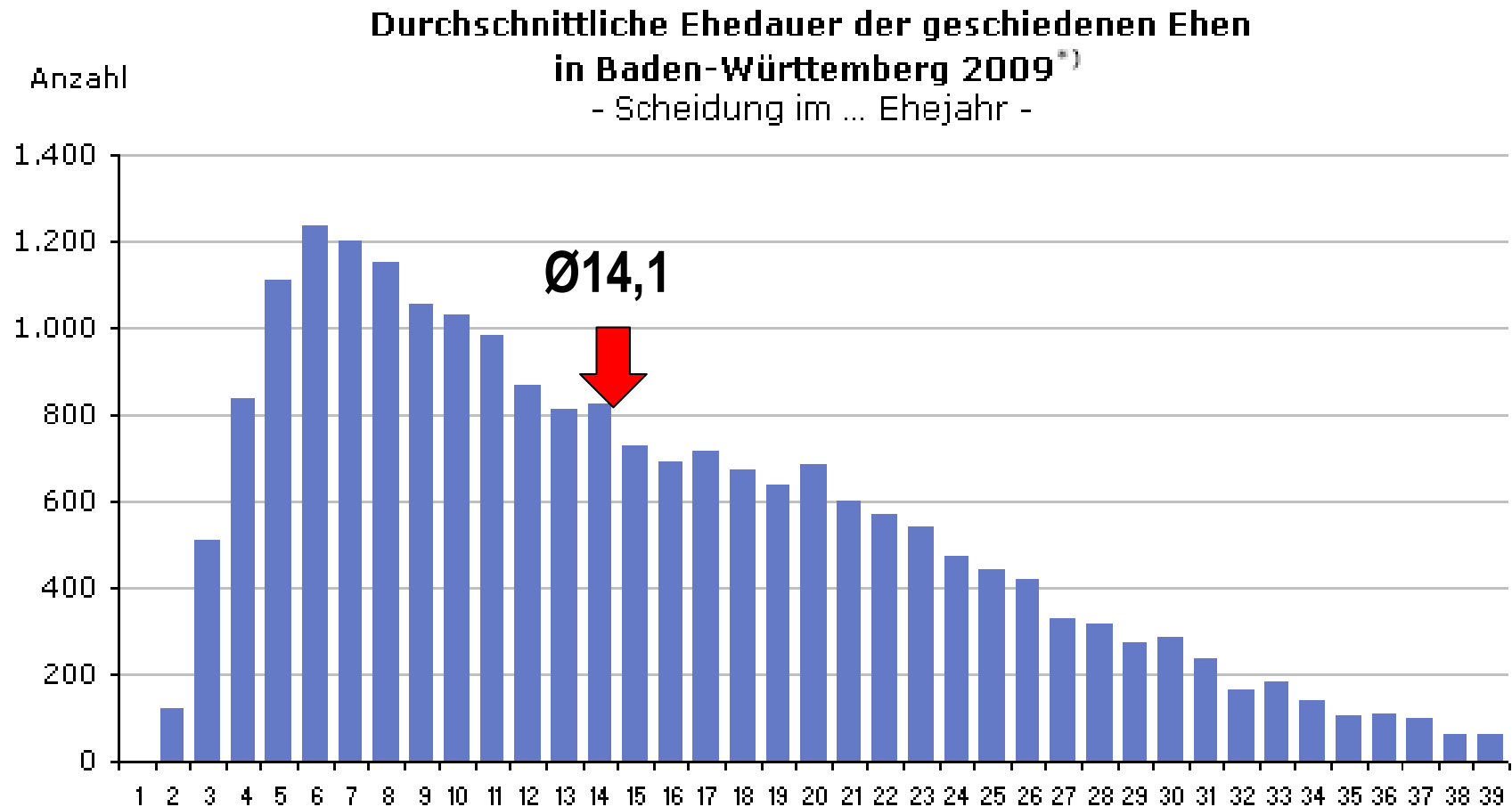
Ehescheidungen je 1 000 bestehende Ehen



Jeweils bezogen auf die Zahl der verheirateten Frauen.



Spenderbindung ist wie eine gute Ehe



^{*)} Nicht dargestellt sind die insgesamt 299 Scheidungen, die im 40. Ehejahr oder später erfolgt sind.

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2010



Spenderbindung ist wie eine gute Ehe

■ Gründe:

- Menschen sind älter wenn sie heiraten.
- Menschen werden älter.
- Weniger Menschen heiraten.

■ Übersetzung:

- Der Spenderbestand wird älter.
- Menschen werden älter = bleiben länger Spender.
- Weniger können überhaupt noch als Spender gewonnen werden.



Sieben Dinge, die eine Beziehung/Ehe stabilisieren?

1. **Faszination des Anfangs, des ersten Moments**
2. **Gemeinsames Anliegen, Ziele und Projekte (Werte)**
3. **Sich in den anderen hineinversetzen können**
4. **Ausgleich zwischen Geben und Nehmen (Anerkennung)**
5. **Krisen als Herausforderung betrachten**
6. **Räume schaffen für Begegnung**
7. **Sexualität und Leidenschaft**

nach Jellouschek, Wie Partnerschaft gelingt

1. Faszination des Anfangs, des ersten Moments



2. Gemeinsames Anliegen, Ziele und Projekte



3. Sich in den anderen Hineinversetzen können



3. Sich in den anderen hineinversetzen können



4. Ausgleich zwischen Geben und Nehmen



4. Ausgleich zwischen Geben und Nehmen



5. Krisen als Herausforderung betrachten



6. Räume schaffen für Begegnung und Austausch



7. Sexualität und Leidenschaft




**Zusammenkommen ist ein Beginn,
zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
zusammenarbeiten ist ein Erfolg.**

Henry Ford



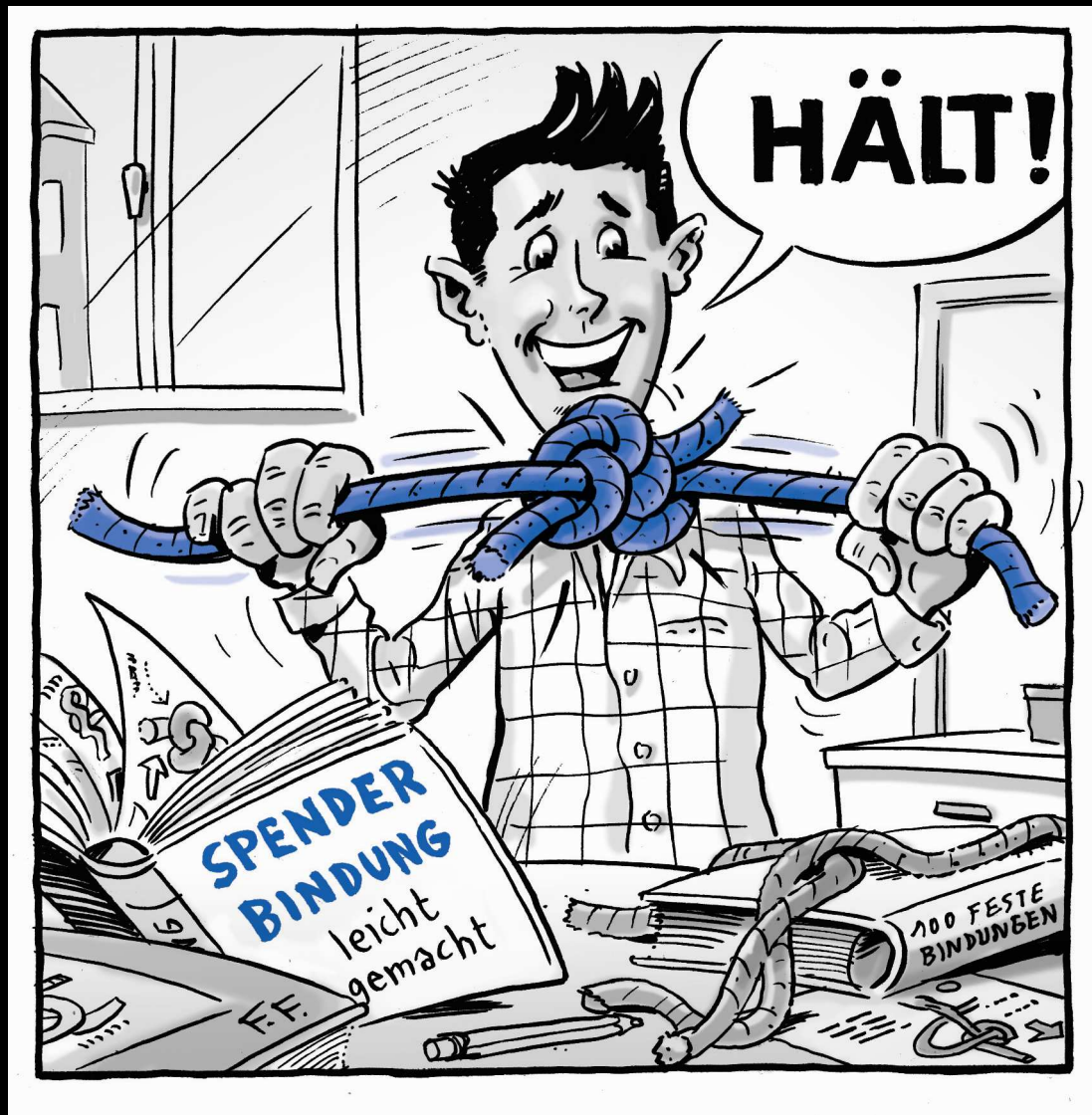
10 Tipps für Paarbeziehungen

- 1. Halten Sie die Erinnerung an die eigene Liebesgeschichte, den Zauber des Anfangs und die Verzauberung durch den Anderen lebendig. Die Verliebtheit zu Beginn einer Beziehung ist eine wichtige Ressource, die Durststrecken überstehen helfen kann.**
- 2. Anerkennung und Würdigung des Partners. Schauen Sie auf das, was Sie bekommen und loben Sie Ihren Partner dafür. Kritisieren Sie Ihren Partner nicht dafür, was er nicht zu bieten hat.**
- 3. Ein Paar sind zwei Individuen. Eine Balance zwischen Autonomie und Bindung, Distanz und Nähe zu finden, ist eine der großen Aufgaben in Paarbeziehungen. Bewahren Sie sich neben der gemeinsamen Welt auch eine eigene.**
- 4. Unterschiedliche Sichtweisen sind nicht gleichgültig sondern gleich gültig. Perspektivenwechsel, Respekt vor den Sichtweisen des anderen, sich in den Standpunkt des anderen hinein versetzen zu können, ermöglicht Verstehen.**
- 5. Achten Sie auf eine gute Kommunikation. Reden Sie vor allem von sich und Ihrem eigenen Erleben, Selbstoffenbarung in Gegenwart des Partners kann Nähe trotz wahrgenommener Unterschiedlichkeit herstellen.**
- 6. Pflegen Sie Gemeinsamkeiten. Gemeinsame Anliegen und Ziele schaffen Verbindung zwischen den Partnern. Dies können Hobbies wie Sport, Reisen, aber auch Familiengründung oder ein soziales Engagement sein.**
- 7. Die Bilanz muß stimmen. Paare streben nach Ausgewogenheit in Ihrer Beziehung. Achten Sie auf einen Ausgleich zwischen Geben und Nehmen.**
- 8. Verhandeln Sie bei unterschiedlichen Interessenlagen. Tarifpartnermodelle können hier gute Vorbilder sein.**
- 9. Schaffen Sie Räume für Begegnungen, Austausch und Intimität. Unter den Bedingungen des Alltags ergeben sich diese Räume nicht zwangsläufig, sondern müssen verabredet werden.**
- 10. Sehen Sie Krisen als Chancen für notwendige persönliche Veränderungen und Erproben neuer Beziehungsformen.**

A portrait of Lothar Schulz, an older man with glasses, wearing a dark suit jacket over a light blue button-down shirt. He is smiling slightly and looking towards the camera. The background is a plain wall with a green panel on the left and a white panel on the right.

**„Eine hohe
Spenderbindung
kann nur
über Interaktion
und
persönlichen
Kontakt
aufgebaut werden“**

Lothar Schulz



HÄLT!

SPENDER
BINDUNG
leicht
gemacht

100 FESTE
BINDUNGEN



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit**